

Leichtathletik: Lokalmatador gewinnt Heimrennen in Rheinau vor Ehlen und Bongiovanni / Perfektes Debüt für MTG-Athletin Amrhein

„Serientäter“ Förster ganz stark

Von unserer Mitarbeiterin
Meike Paul

MANNHEIM. Er hat seinem Ruf mal wieder alle Ehre gemacht: Lokalmatador Jan Förster vom TV Rheinau lief beim 41. Rheinauer Volkslauf mit 32:22 Minuten als Erster über die Ziellinie. Souverän meisterte Förster die Zehn-Kilometer-Strecke, die er wohl in- und auswendig kennt, und die es mit einer Steigung auf den letzten vier Kilometern noch einmal in sich hat. „Ich konnte mich auf meinen Lauf gut vorbereiten und bin mit meiner Leistung zufrieden“, sagte Förster, der in den vergangenen Jahren den Volkslauf sieben Mal für sich entschied. Auf Platz zwei lief Marc Pascal Ehlen von der TSG Deidesheim (33:00), dicht gefolgt von Luca Bongiovanni (33:02), der für das engelhorn-sports-team antrat.

Für Förster, der seit drei Jahren in Bern lebt und extra für den Straßenlauf in seine Heimat reist, heißt es nun: weiter trainieren. Bei welchen Wettbewerben im September und Oktober er in der Region antreten wird, ist noch unklar. Sicher ist die Teilnahme am Karlsruher Halbmarathon: „Für mich gehört das Laufen einfach zum Leben dazu. Ich betreibe diesen Sport seit meiner Jugend“, schwärmt der Sieger, der kaum außer Atem die Ziellinie passierte.

Amrhein siegt souverän

Schnellste Frau beim 41. Rheinauer Volkslauf und zum ersten Mal dabei war Fabienne Amrhein. Die Sportlerin der MTG Mannheim startete im engelhorn-sports-team und fand ihre Zeit von 38:11 min ganz okay: „Man hat natürlich immer den Ansporn, noch besser zu werden.“ Wenn auch das eigene Leistungsurteil sehr bescheiden ausfiel, erarbeitete sich die Wieslocherin einen Vorsprung von 1:19 min, es folgte Lokalmatadorin und Triathlonspezialistin Marion Hebding mit auf Platz zwei (39:30). „Das ist mein erster Lauf nach der Triathlon-Saison. Ich wollte mal sehen, was geht und bin mit



Deutliche Dominanz: Jan Förster und Fabienne Amrhein ließen der Konkurrenz keine Chance.

BILDER: BINDER

meiner Leistung zufrieden“, sagte Hebding, die für den TV Rheinau startet. Platz drei belegte wie im Vorjahr Birgit Bodirsky. Mit 40:52 verbesserte sich die Läuferin des TSV Rot um 14 Sekunden.

Insgesamt nahmen 425 Athleten am Zehn-Kilometer-Lauf teil. Etwa zwei Drittel der Teilnehmer waren männlich, darunter sogar ein Vierbeiner: Rüde Merlin. „Es ist sein allererster Lauf und er hat wirklich pri-

ma mitgehalten“, lobte Halterin Andrea Hich aus Dudenhofen. Damit reihte sich Merlin in das Gesamtbild des Laufs ein – es gab keinerlei nennenswerte Vorfälle: „Alles ist reibungslos abgelaufen. Das Wetter hat zum Glück gehalten, niemand hat sich ernsthaft verletzt“, betonte Mitorganisator Helmut Schindler vom TV Rheinau. Mit einer Zeit von 1:18:00 Stunden kam die letzte Läuferin ins Ziel.

Volkslauf beim TV Rheinau

■ **Männer:** 1. Jan Förster (TV Rheinau/32:22 Minuten), 2. Marc Pascal Ehlen (TSG Deidesheim (33:00)), 3. Luca Bongiovanni (engelhorn-sports-team/33:02).

■ **Frauen:** 1. Fabienne Amrhein (engelhorn-sports-team/38:11), 2. Marion Hebding (TV Rheinau/39:30), 3. Birgit Bodirsky (TSV Rot/40:52).

■ Alle Ergebnisse im Internet unter www.tv-rheinau.de/mei